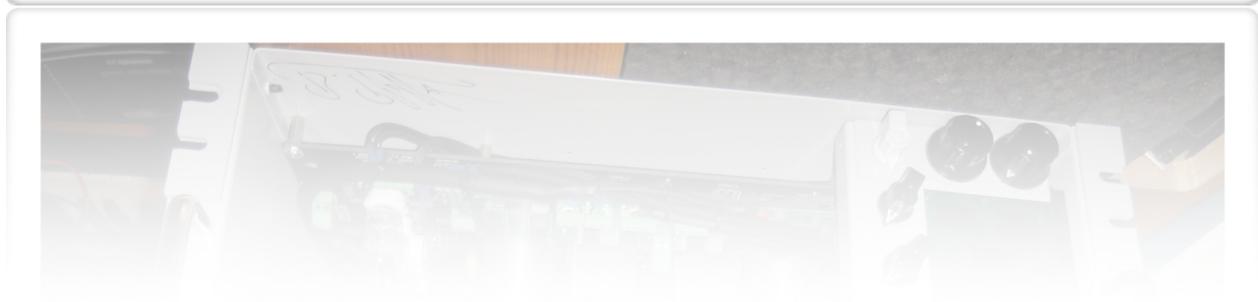


# Fairchild F 670



*Drip Electronics DIY Klon Version 2*

Bernd Pfeffer  
Dezember 2014

# Pfeffers Specials:

## Accessory Panel

Mein Fairchild F 670 Klon hat ein paar Modifikationen die den Einsatz erleichtern.



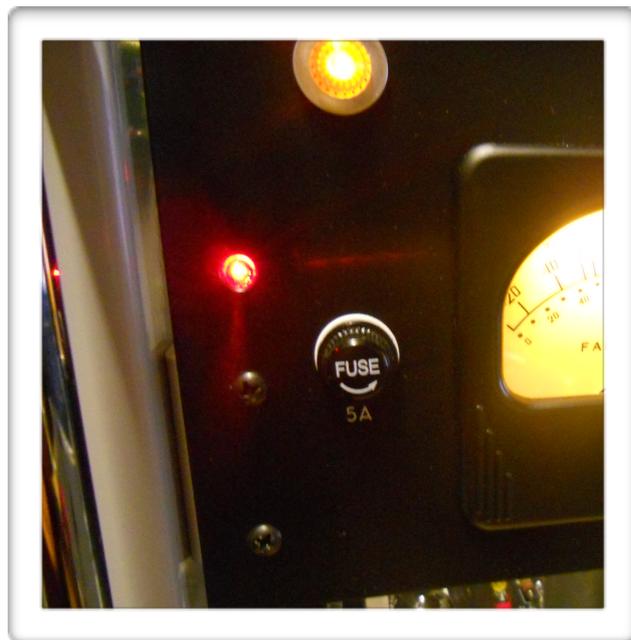
Hardwired Bypass / Effekt On/Off:

Dieser zusätzliche Drehknopf aktiviert vier Relais, die den F670 in den Audio-Signalweg einschleifen. Aktivierung des Fairchild in der rechten Stellung.



(Bild zeigt die „OFF“ Stellung, On wäre bei 1 Uhr (30° rechts).

Dies wird auch durch eine kleine rote LED links auf dem Hauptpanel angezeigt. (Rot ist ON)



VU Meter 0 Adjust:

Anders als im Original gibt es hier noch zwei Drehknöpfe zur Justierung des VU Meters auf 0 dB.



Dies erfolgte im Original durch die Einstellung der BIAS Spannung der 6386 Röhren durch die beiden hinter der Frontplatte angeordneten „ZERO“ Trimpotis. Der BIAS ist sehr stabil, wenn er eingestellt ist und muss eigentlich nur neu eingestellt werden, wenn eine oder mehrere Röhren gewechselt werden.

Um die Anzeigen des VU Meters an unterschiedliche Wärme-Zustände des Fairchilds anpassen zu können (Temperatur der Röhren, sprich gerade angeschaltet, oder schon seit 4 Stunden an) dreht man die beiden VU Adjust Regler. Links für den linken Kanal, den rechten Drehknopf für den rechten Kanal.

DC Threshold Adjust:

fürs Verständnis in etwa vergleichbar mit: Ratio-Control :-)

Im original Fairchild wurde dies durch versenkt angeordnete Trim-Potis einmal im Werk voreingestellt.

Eigentlich ist dies keine Ratio-Control im herkömmlichen Sinn, sondern eine soft Knee - Hard Knee Einstellung.

Sehr weiche Soft-knee Einstellung führt in etwa zu einer 1:1,5 Kennlinie kurz oberhalb der Threshold.

Hard-knee dagegen zu deutlich mehr, bis ca. 1: 10.



Die Einstellung erfolgt durch die beiden grauen Drehschalter. Der obere für den linken Kanal, der untere für den rechten.

Hierbei ist zu beachten, dass ganz links (ccw) die Hard-knee Charakteristik, ganz rechts (cw, clockwise) ein Soft-knee Charakteristik liegt.

d.H. je weiter nach LINKS geschaltet wird, desto mehr komprimiert der Fairchild. Gut für einen Mix.

Soft-knee dagegen wäre eher was fürs Mastering ;-)

Im ganz rechten Anschlag findet überhaupt keine Kompression mehr statt !  
Im ganz linken Anschlag zerrt es kräftig, da dann der Knick im Threshold deutliche Obertöne erzeugt.

Da keine Röhre gleich ist wie die andere kann man durch unterschiedliche Stellung die Toleranz der Röhren ausgleichen. ( Der eigentliche Sinn dieser Regler )

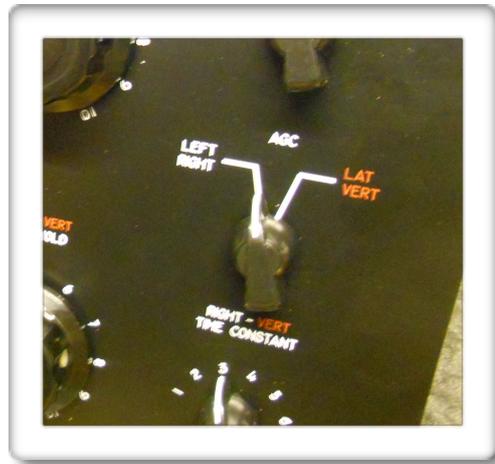
Bei den modernen Remakes der JJ 6386 Röhren Röhren sollte bei grösserer Kompressionseinstellung (Hardknee) die Differenz nicht mehr als zwei Rasterstellungen betragen.

Groundlift Schalter Rückwand:



Jede XLR Buchse hat einen Schalter. Die obere Stellung ist „GND-LIFT“

Kurze Info noch zur LAT/VERT Betriebsart:



Entspricht der M/S Technik. Hier ist folgendes zu beachten:

- 1.) der obere Kanal ist das Seiten Signal, der untere das Mittensignal !
- 2.) Da die MS Matrix passiv mithilfe von Trafos funktioniert, gibt es einen 6dB Pegelverlust
- 3.) Die beiden Input Gain Regler BLEIBEN left / right

